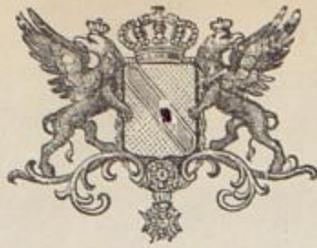


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

26.11.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 26. November 1894.

9. Sonder-Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise.

Marie, die Tochter des Regiments.

Romische Oper in zwei Akten, von Saint-Georges und Bayard, übersetzt von K. Gollmig. Musik von Gaetano Donizetti.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Die Marchesa von Maggiorivoglio	Fräulein Friedlein
Sulpice, Sergeant	Herr Nebe.
Tonio, ein Tyroler	Herr Rosenberg.
Marie, Marktenderin	Frau Brehm.
Hortensio, der Marchesa Haushofmeister	Herr Sallego.
Ein Notar	Herr Benedict
Ein Korporal	Herr Ludwig.
Ein Bauer	Herr Bösch.
Französische Grenadiere. Tyroler Landleute. Herren und Damen.	

Die Handlung spielt in Tyrol; der zweite Akt ein Jahr später auf dem Schlosse der Marchesa.

Einlage: Schattenwalzer aus der Oper „Dinorah“ von Meyerbeer, gesungen von Frau Brehm.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Ermäßigte Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 3 Mk. — Pfd.	Balkon-Logen	I. Abth. 2 Mk. 50 Pfd.	Logen III. Rangs	I. Abth. 1 Mk. 30 Pfd.
	II. " 2 Mk. 50 Pfd.		II. " 2 Mk. — Pfd.		II. " 1 Mk. — Pfd.
Fremdenloge II. Rangs	I. " 2 Mk. — Pfd.	Parterre-Logen	I. " 1 Mk. 80 Pfd.	Balkon-Stehplatz	1 Mk. 50 Pfd.
	II. " 1 Mk. 80 Pfd.		II. " 1 Mk. 50 Pfd.	Parterre-Stehplatz	1 Mk. — Pfd.
Parterre-Fremdenloge	I. " 2 Mk. — Pfd.	Sperrsitze	I. " 2 Mk. — Pfd.	III. Rang Seite	— Mk. 60 Pfd.
	II. " 1 Mk. 80 Pfd.		II. " 1 Mk. 50 Pfd.	IV. Rang Mitte	— Mk. 40 Pfd.
Logen I. Rangs	I. " 2 Mk. 50 Pfd.	Logen II. Rangs	I. " 1 Mk. 50 Pfd.	IV. Rang Seite	— Mk. 30 Pfd.
	II. " 2 Mk. — Pfd.		II. " 1 Mk. 30 Pfd.		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur am Montag den 26. November** von 10 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr Vormittags statt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 27. November, IV. Quartal, **129.** Abonnements-Vorstellung.

Der zerbrochene Krug. Lustspiel in einem Akt von Heinrich v. Kleist.

Zum ersten Male wiederholt: **Die gelehrten Frauen.** Lustspiel in fünf Akten von Molière, frei übersetzt von Ludwig Fulda.